

Fortführung aus Beschlussvorlage IV – 072/12:

Die Fördermittelproblematik stellt sich wie folgt dar:

per 31.12.	Rückzahlungssumme durch Cottbusverkehr GmbH
2012	354,3 TEUR
2013	283,5 TEUR
2014	223,6 TEUR
2015	165,9 TEUR
2016	118,3 TEUR
2017	82,3 TEUR
2018	59,1 TEUR

In Abwägung der Höhe der Fördermittelrückzahlung und der Betriebskosteneinsparungen infolge des Verkehrsträgerwechsels vom Straßenbahn- zum Busbetrieb wird nach heutiger Kenntnis als Vorzugsvariante die Einstellung des Straßenbahnbetriebes im Herbst 2015 (zum Fahrplanwechsel) vorgesehen.

Wenn der Planfall 3a (sh. Anlagen 1 und 2) nicht umgesetzt wird, verschlechtert sich das Betriebsergebnis der Cottbusverkehr GmbH um ca. 370 T€ pro Jahr.

- Anlage 1: Schematischer Liniennetzplan Straßenbahn – Planfall 3a
Anlage 2: Straßenbahnkonzept Cottbus, Betriebswirtschaftliche Betrachtung (2012)
Tischvorlage zur Aufsichtsratssitzung am 16.07.12